

7

Eidesstattliche Versicherung

In Kenntnis der Bedeutung einer eidesstattlichen Versicherung und in Kenntnis der Strafbarkeit einer wesentlich oder fahrlässig falschen Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung nach deutschen Gesetzen, gegebenenfalls nach den Gesetzen des Aufenthaltslandes, versichere ich hiemit an Eidesstatt:

In langwieriger Arbeit habe ich, endesgefertigte Cipe (auch Cäcilie) H o r o w i t z geborene Beitel verwitwete Kletter, geboren am 18. Mai 1895, im Zusammenwirken mit meinen Angehörigen nach bestem Wissen und Gewissen eine Liste jener Gegenstände rekonstruiert, welche ich anlässlich meiner Auswanderung der Spedition Firma Bruno Kopal in Wien übergeben habe und welche im Jahre 1941 durch die Gestapo in Bremen beschlagnahmt wurden. Es handelte sich um nachstehende Sachen: (.8

1.) 6 Kamelhaardecken, 4 Sommerdecken, 4 Winterbettdecken und 4 Paar Schlafzimmervorhänge, sämtlich erworben bei Firma Faber, Wien, im Jahre 1930.

2.) 3 Paar Wohnzimmervorhänge, erworben bei Firma Orendy, Wien, im Jahre 1929

3.) 4 komplette handgemalte Porzellanservice-Garnituren, 4 Mokka-Garnituren, 12 Schnapsgläser, 12 Weingläser, 12 Champagnergläser, 12 Wassergläser, 12 Kompottschalen, 12 Kristalle und 12 Aluminiumtöpfe, erworben im Kaufhaus Stafa, Wien, im Jahre 1927.

4.) 4 Garnituren Silber-Essbesteck für je 12 Personen, 12 antike Silberleuchter und 1 Silbervase, erworben bei Firma Siegal oder Siegel, Wien, im Jahre 1928

5.) 36 Leintücher, 72 Polster, 24 Deckenüberzüge, 24 Tischtücher, 72 Handtücher, 48 Frottierhandtücher, 96 Geschirrtücher, 12 Garnituren Servietten, 48 Staubtücher, 72 Damentaschentücher, 48 Herrentaschentücher, 36 Tuchentüberzüge, 8 Steppdecken, 4 Daunentuchanten, 8 Daunepolser, 4 Damenbademäntel, 2 Herrenbademäntel, 36 Herrenhemden, 36 Herrenunterhosen, 12 Bengerhosen, 12 Bengerhemden, 12 Perl-Trikothosen, 12 Perl-Trikothemden,

12 Pelz-Trikothosen, 12 Pelz-Trikothemden, 24 Kombinationen, 24 Damenhosen, 12 Korsetts, 24 Büstenhalter, 24 Pyjamas, 12 Nachthemden, 6 Herrenpullover, 3 Paar Herrenlederhandschuhe, 3 Paar Herrenwollhandschuhe, 4 Wollschals, 3 Seidenschals, 1 Skianzug, 6 Paar schwarze Schuhe, 6 Paar braune Schuhe, 2 Paar weiße Schuhe, 3 graue Hüte, 2 braune Hüte, 24 Ruderleichen, 24 Krawatten, 6 Garnituren Hosenträger und Sockenhalter, 4 Ledergürtel, 48 Paar Socken, 3 Badehosen, 2 Sommer-schlafröcke, 2 Winterschlafröcke, 6 Badeanzüge, 5 Damenpullover und 9 Westen.

Sämtliche unter Pkt. 5) aufgezählten Gegenstände waren fabriksneu und stammten aus dem Modewarengeschäft meines verstorbenen ersten Gatten in Wien XII, Steinbauergasse 81, wir haben dieselben im Jahre 1938 aus den bestehenden Vorräten ausgewählt und selbstverständlich nur erstklassige Erzeugnisse mitnehmen wollen.

6.) 8 Damenhandtaschen, erworben zwischen 1933 und 1938 bei Firma Lederer, Wien.

7.) 8 Wollkleider, 7 Röcke, 10 Blusen, 7 Stoffkleider, 12 Seidenkleider, erworben bei Firma Lady, Wien zwischen 1936 und 1938.

8.) 12 Paar Damenschuhe, erworben zwischen 1936 und 1938 bei Firma Bauer, Wien.

9.) 1 schwarzer Persianerpelzmantel, 1 brauner Nerz-Pelzmantel und eine Biberjacke, erworben 1924, 1929 und 1931 bei Kürschnermeister Ehner, Wien VII, Kirchengasse.

10.) 2 Herrenstadtpelze, einer Seal, einer Nutria

11.) 6 Herrenwinteranzüge, 6 Herrensommeranzüge, 1 Herrenstoffmantel nach Maß angefertigt bei Firma Neumann, Wien I, Körntnerstraße zwischen 1932 und 1938.

12.) 2 Damenwintermäntel Schwarz mit Persianerkragen, erworben im Jahre 1938 bei Firma Farkas, Wien XII, Steinbauergasse

13.) 2 Frühjahrsmäntel und 2 Regenmäntel, erworben bei Firma Gerngroß, Wien VII, Mariahilferstraße, im Jahre 1936.

14.) 9 Damenkostüme, erworben zwischen 1930 und 1938 im Kaufhaus Stafa, Wien VII, Mariahilferstraße.

15.) 6 Abendkleider, angefertigt bei Firma Steinitz, Wien II, Praterstraße zwischen 1935 und 1938.

16.) 1 großer echter Perserteppich, erworben bei Firma Orendy, Wien I, im Jahre 1930.

- 17.) 1 großer Teppich (Schlafzimmer) erworben bei Firma Ginsky, Wien I, im Jahre 1930
- 18.) 1 Läufer, erworben bei Firma Faber, Wien I, im Jahre 1930
- 19.) 4 Roßhaarmatratzen, erworben bei Firma Dubik, Wien V, Margaretenstraße, im Jahre 1920.

Außerdem befanden sich in den Kisten drei Original-Ölgemälde, eines davon meinen verstorbenen ersten Gatten, das zweite meine Tochter und das dritte mich selbst darstellend, eine größere Anzahl von Büchern und Noten, an die ich mich im Einzelnen nichtmehr erinnern, sowie eine Violine.

New York, am 27 Oktober 1958

Cäcilie Eise Horowitz

Subscribed and sworn to before me
on this 27 day of Oct. 1958

Joseph Intrabartolo

JOSEPH INTRABARTOLO
NOTARY PUBLIC, STATE OF NEW YORK
No. 41-7039125

Qualified in Queens County
Certificate filed in New York County
Commission Expires March 30, 1960



Beglaubigung geprüft im Generalkonsulat
der Bundesrepublik

OCT 27 1958

DEUTSCHLAND IN NEW YORK